

**Zeitschrift:** Rheinfelder Neujahrsblätter

**Band:** 54 (1998)

## Titelseiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

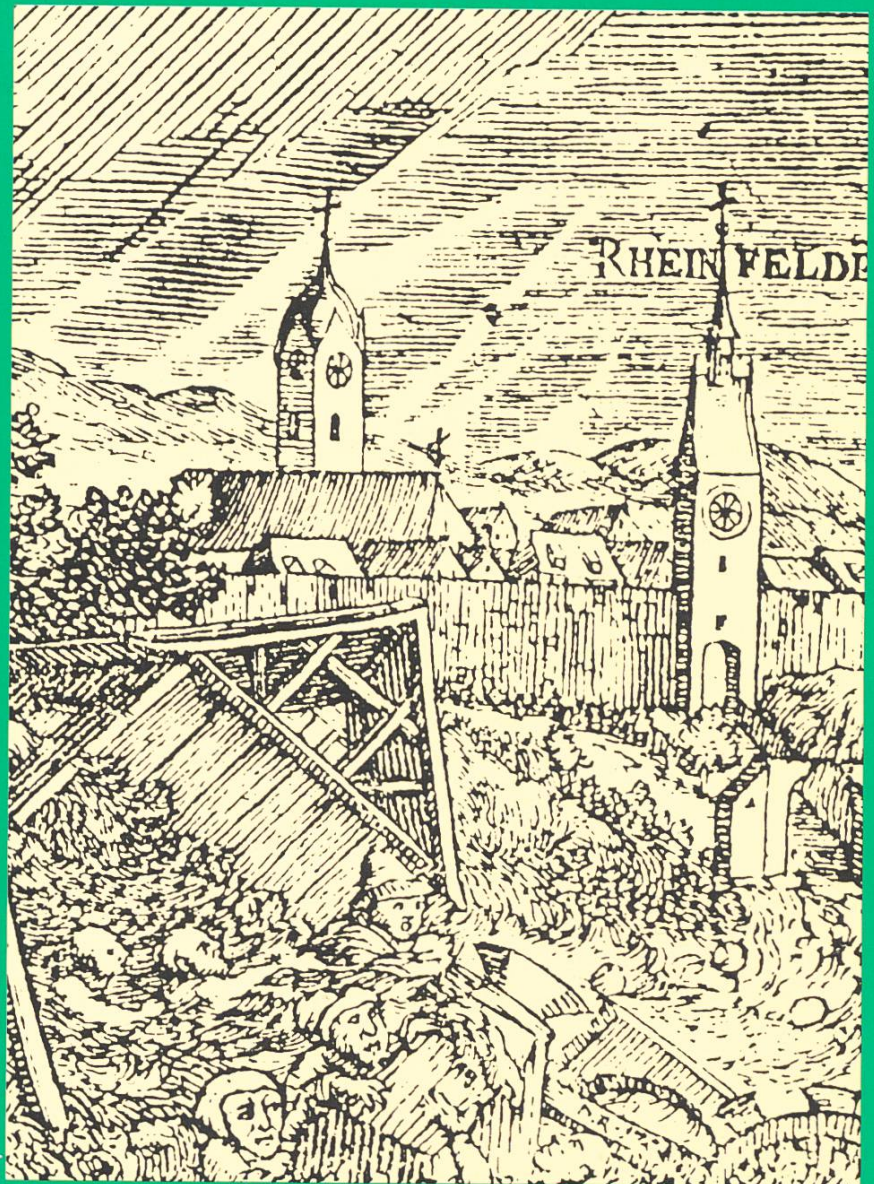
### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 07.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Rheinfelder Neujahrsblätter 1998





**Ausschnitt aus einem zeitgenössischen  
Stich über den «Wasserschaden» im  
Kunzentäl vor der Stadt Rheinfelden vom  
6. August 1748. «Hinkender Bott», Berner  
Staatscalender 1749; Fricktaler Museum.**

Rheinfelder Neujahrsblätter 1998

Herausgeberin:  
Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission  
Gestaltung, Layout:  
Chris Leemann, Rheinfelden  
Satz und Druck:  
Herzog AG, Rheinfelden  
Auflage:  
1400 Exemplare  
Verkaufspreis:  
Fr. 28.-/Abonnenten Fr. 22.- (plus Porto)

ISBN 3-9520748-3-7  
Copyright 1998 by  
Autoren und Rheinfelder Neujahrsblatt-Kommission  
Postfach, 4310 Rheinfelden

# Rheinfelder Neujahrsblätter 1998

Der Magdenerbach:

Katastrophen

Nutzung

Naturschutz

Magden

Die Stadt:

Ansichten

Perspektiven

Lebensläufe

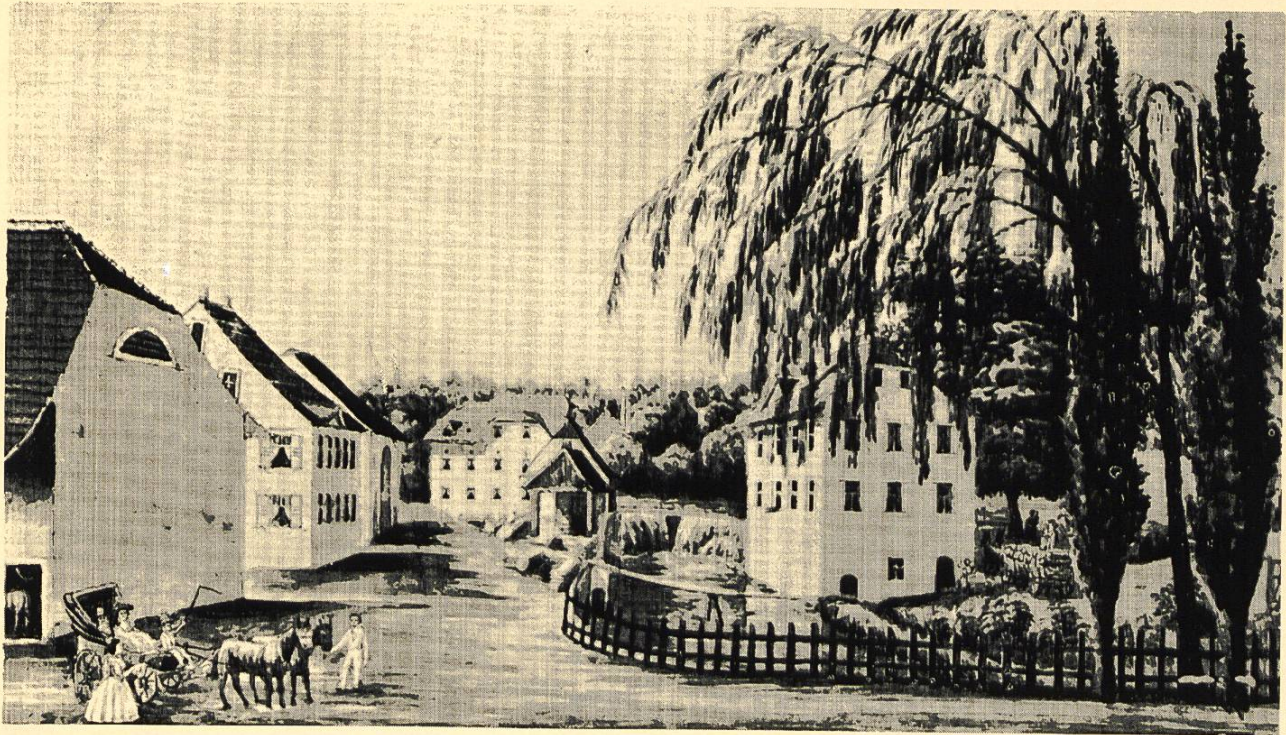
Rheinfelder Rückschau

Nachrufe

Chronik

Blick vom «Drei König» in das Kunzental

Postkarte nach einem Gemälde von Kaplan Josef Berger, Teil einer Kartenserie,  
herausgegeben von Anton Senti und Arthur Heiz.



### Blick vom «Drei König» in das Kunzental

Im Hintergrund: Kunzentalmühle und Schwertschleiferei bis 1851, später Tabakfabrik Fischer & Cie., heute Presshefefabrik Klipfel. Links hinten: Wohnhaus und Scheune des ehemaligen Kunzentalmüllers Johann Nepomuk Böhler-Waldmeier, †1876, heute im Besitz der Familie Gugelmann. Links vorn: Drei Königscheune. Rechts: Magdenerbach mit Wasserfall, auf der einen Seite die noch heute bestehende Sägerei, auf der andern Seite die Rainmühle oder Eselmühle, zuletzt von Giovanni Martinetti betrieben. Reproduktion nach einem Gemälde von Kaplan Josef Berger, †1876. Original des Bildes im Frichtaler Heimatmuseum. Photographie durch A. Senti, Bezirkslehrer

ÜBERREICHT VOM VEREIN EHEMALIGER SCHÜLER DER BEZIRKS-SCHULE RHEINFELDEN 1948